

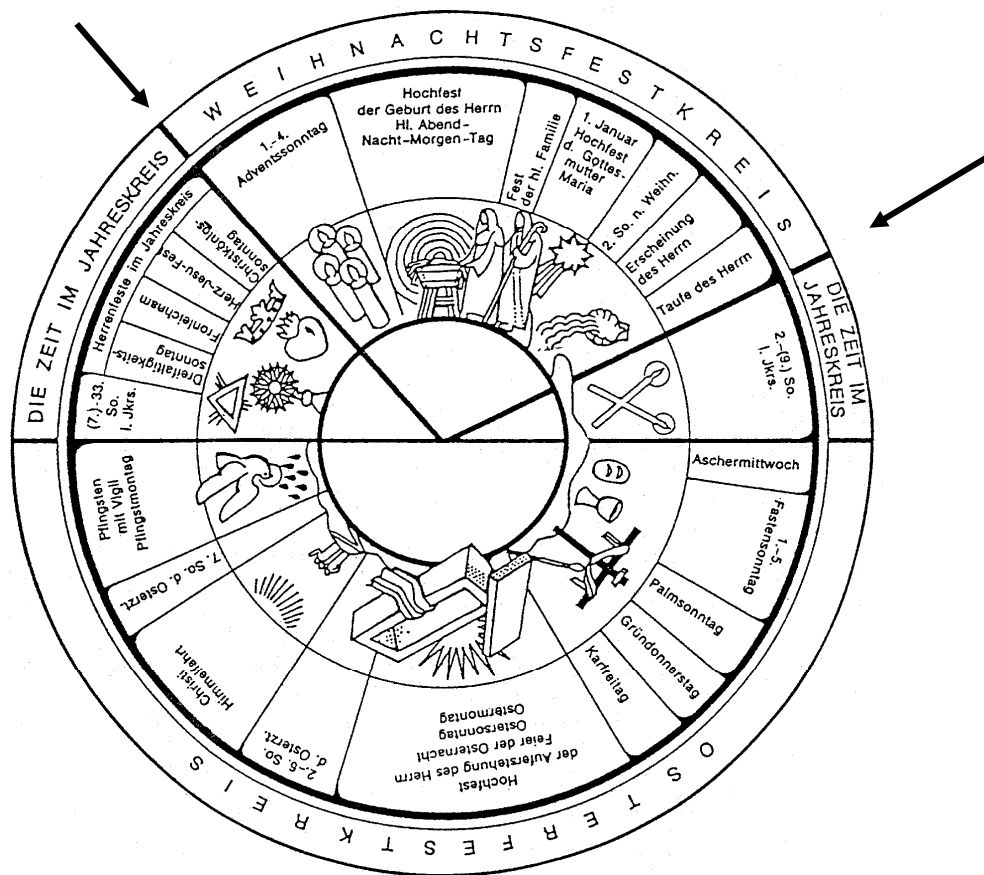
Das Kirchenjahr in unserer Pfarrei

Das Kirchenjahr beginnt jeweils mit dem 1. Advent und endet mit dem Christkönigsfest als letzten Sonntag im Jahreskreis.

Die beiden Ereignisse (Geburt und Auferstehung) von Jesu sind die wichtigsten Tage für die Glaubenden. Auf beide Feste gibt es eine Vorbereitungszeit (Advent und Fastenzeit) und eine längere Festzeit (Weihnachten bis Taufe Jesu und Ostern bis Pfingsten) Diese Zeiten werden Festkreise genannt: Weihnachts- und Osterfestkreis- Was im Jahr übrig bleibt (eine kürzere Zeit nach Weihnachten bis zur Fastenzeit und eine längere von Pfingsten bis Christkönig) nennen wir den Jahreskreis.

Wir beginnen den **Weihnachtsfestkreis** mit den **vier Adventssonntagen**, um den 6. herum den **St. Nikolaus**, am 8. das Fest **Maria unbefleckte Empfängnis**, am 13. das **Patrozinium St. Luzia**, darauf folgt das **Hochfest der Geburt Jesu Christi** mit **Heiligem Abend**, dem **Weihnachtstag**, dem **Stefanstag** und als letztes folgt das **Fest der Heiligen Familie**.

Den Januar beginnen wir mit dem Neujahr/**Hochfest der Gottesmutter Maria**, dem **Fest Erscheinung des Herrn** (Epiphanie) und mit dem **Fest Taufe des Herrn** endet der Weihnachtsfestkreis und die Zeit des **Jahreskreises** beginnt.



Epiphanie - Erscheinung des Herrn - Dreikönigsfest

Der Stern, der über dem Stall in Bethlehem stand, führte drei weise Männer von weit her zu Jesus. Sie brachten ihm Geschenke: Gold, Weihrauch, Myrrhe. Im Andenken daran wird dieses Fest vielerorten als Dreikönigsfest gefeiert. Epiphanie bedeutet aber auch „Fest der Erscheinung des Herrn“ und meint damit das Sichtbarwerden der Ankunft von Jesus in der Welt.

Taufe des Herrn

Dieses Fest nimmt Bezug auf die Taufe von Jesus im Jordan durch Johannes. Bei der Taufe offenbarte eine Stimme vom Himmel, dass Jesus der Sohn Gottes sei.